

Pressemitteilung vom 02.10.2019

Gesunde Kids Hameln-Pyrmont war ein voller Erfolg

Die jährlich stattfindende Gesundheitskonferenz der Gesundheitsregion Hameln-Pyrmont fand in diesem Jahr unter dem Titel „Gesunde Kids Hameln-Pyrmont“ statt. Bisher standen unterschiedlichste Fachleute im Fokus der Veranstaltungen. Mit der 5. Gesundheitskonferenz hat sich die Gesundheitsregion nun speziell an die Kinder und Eltern gewendet und diesen viele Tipps mit auf den Weg gegeben, was sie selbst für ihre Gesundheit tun können.

An Stationen, wie einem Glücksrad, einem Fahrrad- und Geschicklichkeitsparcours, einem Zuckerquiz, Speedstacking, Slacklining und einigem mehr lernten die Kinder in der Basberschule Hameln viel rund um das Thema Gesundheit.

Die Stationen wurden von verschiedenen Einrichtungen und Institutionen des Landkreises, wie der Verkehrswacht Hameln, dem Kreissportbund, GegenGewicht, dem Gesundheitsamt Hameln aber auch von mehreren Krankenkassen, der AOK, der Barmer, der DAK und der ikk classic, mit gestaltet und betreut. Schüler*innen der Elisabeth-Selbert-Schule betreuten ebenfalls eigene Stände und unterstützten die Gesundheitsregion Hameln-Pyrmont bei organisatorischen Aufgaben an diesem Tag.

Zwei Stunden lang sammelten die Kinder Stempel an den Stationen und zeigten zum Schluss ganz stolz ihre vollen Stempelkarten. Drei fleißige Stempelsammler gewannen zum Abschluss in einer Verlosung Gutscheine, die von Heidi Pomowski, Dezernentin für Ordnung, Soziales und Gesundheit überreicht wurden.

Die Arbeitsgemeinschaft Jugendzahnpflege im Landkreis Hameln-Pyrmont und die Fachstelle Frühkindliche Bildung beim Landkreis Hameln-Pyrmont nutzten die Gesundheitskonferenz um den Startschuss für ihre gemeinsame Aktion „Brotdose“ zu geben. Ab sofort bekommt jedes Kind, welches zur Einschulungsuntersuchung im Gesundheitsamt erscheint, eine Brotdose mit tollen Tipps für ein gesundes Schulfrühstück mit auf den Weg.

Auch für Eltern und Interessierte gab es am späten Nachmittag ein interessantes Angebot in Form von Informationsvorträgen. Wie viel Smartphone Sinn macht, warum Impfungen immer noch so wichtig sind und wie man als Familie gemeinsam gesund bleiben kann waren die drei zentralen Themen.

Abgerundet wurde der Tag mit der Entstehung eines Wandbildes mit Finger- und Handabdrücken der teilnehmenden Kinder. Dieses Werk wurde der Basbergschule als Dankeschön für die Unterstützung in der Planung und Durchführung dieses Tages übergeben.

„Wir sind sehr zufrieden, wie der Tag verlaufen ist. Für uns war es die erste Veranstaltung in diesem Format, allerdings sicherlich nicht die letzte“, resümiert Jacqueline Günther, Koordinatorin der Gesundheitsregion Hameln-Pyrmont.